

FEDERRÜCKLAUFANTRIEB FÜR BRANDSCHUTZKLAPPEN

MIT/OHNE INTEGRIERTER
KOMMUNIKATIONSSCHNITTSTELLE

**BRANDSCHUTZ
ENTRAUCHUNG**

- Eine einzigartige Lösung für das gesamte Sortiment an Pichler-Brandschutzklappen
- Mit/ohne integrierter Kommunikationsschnittstelle für BUSTEC Ringbus-System
- Bei der Variante ONE-X wird kein zusätzliches Kommunikationsmodul für die Busanbindung benötigt
- Einfach zu installieren und anzuwenden
- Attraktiver Preis und geringe Betriebskosten

 **PICHLER**



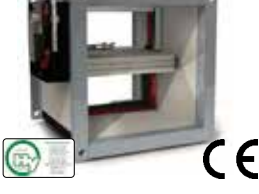

Lüftung mit System.

EINE LÖSUNG (ONE SOLUTION) FÜR ALLE PICHLER BRANDSCHUTZKLAPPEN

Von der runden, leichten BSK-R-L mit einem Durchmesser von 100 mm bis zur größten eckigen, massiven BSK-E-M: Der Federrücklaufantrieb ONE/ ONE-X ermöglicht zur automatischen auch eine ferngesteuerte Auslösung. Die Antriebseinheit ONE-X ist für die direkte Einbindung in ein BUSTEC Ringbus-System bestimmt.

ATTRAKTIVER PREIS UND GERINGE BETRIEBSKOSTEN

Der Antrieb ONE/ONE-X ist zu einem wettbewerbsfähigen Preis erhältlich. Die Type ONE-X benötigt kein zusätzliches Kommunikationsmodul für die Busanbindung. Darüber hinaus garantiert der minimale Stromverbrauch im Standby-Modus mittel- bis langfristig eine hervorragende Energieeffizienz für Ihr Projekt.

	Type	Beschreibung	ONE/ONE-X (motorische Auslösung)
BRANDSCHUTZKLAPPEN	<p>BSK-R-L</p> 	Runde Klappe in leichter Ausführung	
	<p>BSK-R-M</p> 	Runde Klappe in massiver Ausführung	
	<p>BSK-E-L</p> 	Eckige Klappe in leichter Ausführung	
	<p>BSK-E-M</p> 	Eckige Klappe in massiver Ausführung	



PRODUKTEIGENSCHAFTEN UND VORTEILE

Type ONE/ONE-X:

- Der Energiebedarf des ONE/ONE-X ist, speziell im Standby-Betrieb, sehr gering. Für das Offenhalten des Klappenblattes wird keine Hilfsenergie benötigt.
- Das Auslöseelement (Schmelzlot) ist vollständig im Antrieb integriert: Keine störende Kabelverbindung zum Antrieb, wie bei abgesetzter Auslöseeinrichtung.
- Das mechanische Schmelzlot ermöglicht sogar ohne Spannungsversorgung, während der Bauphase, die volle Schutzfunktion der Brandschutzklappe.
- Bei Bedarf kann das Auslöseelement werkzeuglos ersetzt werden. **Noch ein Vorteil:** Durch das Entfernen des Schmelzlotes schaffen Sie eine Inspektionsöffnung für eine Kamera.
- Ein zweites thermisches Auslöseelement ist im Gehäuse des Antriebs integriert, um einen potenziellen Brand außerhalb der Luftleitung zu erkennen.
- Die manuelle Rückstellung (Öffnung) der Brandschutzklappe erfolgt dank einer handelsüblichen 9-Volt-Blockbatterie mühelos.
- Der Mikroprozessor, das hocheffiziente Getriebe und andere Komponenten führender Hersteller gewährleisten eine lange Lebensdauer.

Type ONE-X:

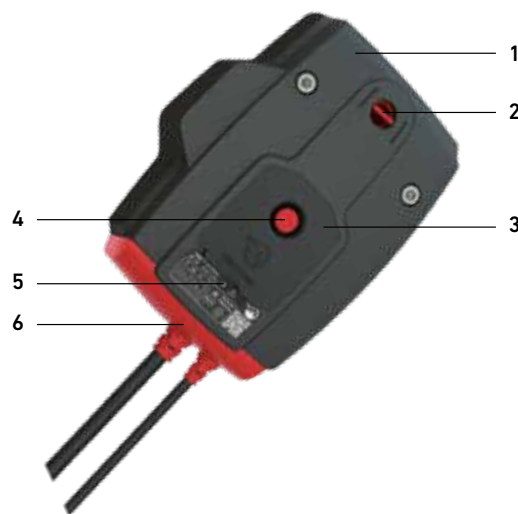
- Innovative Integration der BUSTEC Ringbus-Schnittstelle in den ONE-X Brandschutzklappen-Antrieb.
- Es wird kein zusätzliches Kommunikationsmodul für die Busanbindung benötigt: Platzersparnis in beengten Einbausituationen.
- Als 24V oder 230V Version, optional auch mit IP68 Kabelsteckverbindungen erhältlich.
- 3 LED's am ONE-X Antrieb visualisieren den Status der Klappe (rot), den Status der Kommunikation (blau) und potentielle Fehlermeldungen (orange).



FUNKTION UND AUFBAU FEDERRÜCKLAUFANTRIEB ONE

Die motorische Antriebseinheit ermöglicht zur automatischen auch eine ferngesteuerte Auslösung der Klappe. Die automatische Auslösung erfolgt über ein auswechselbares, in die Antriebseinheit integriertes, mechanisches Schmelzlot. Das Rückstellen (Öffnen) der Klappe erfolgt motorisch. Bei fehlender Spannungsversorgung kann die Klappe mittels einer 9V-Blockbatterie (nicht im Lieferumfang enthalten) zurückgesetzt werden.

- 1 **IP54-Gehäuse: schlagfestes technisches Polymer (staub- und spritzwassergeschützt)**
- 2 **Positionsanzeige des Klappenblattes (Abb. „geschlossen“)**
- 3 **Batteriefach mit herausnehmbarem thermischem Auslöseelement**
- 4 **Entriegelungstaste für manuelle Tests**
- 5 **Feedback-LED mit Statusanzeige**
- 6 **Anschlusskabel für Spannungsversorgung und Stellungsrückmeldung für Strom- und Positionsschalter (1 m), wobei die Drähte nummeriert und farblich gekennzeichnet sind**



ZUBEHÖR

Artikel	Artikelnummer
Schmelzlot 72°C passend zu Federrücklaufantrieb ONE(-X)	09KITFUS72ONE

AUSLÖSEN / SCHLIESSEN

- Manuelles Auslösen: Drücken Sie die Entriegelungstaste (1) einmal kurz.
- Automatisches Auslösen: Durch das integrierte Schmelzlot, sobald die Temperatur in der Luftleitung 72°C erreicht.
- Ferngesteuertes Auslösen: Durch Unterbrechen der Spannungsversorgung.

RÜCKSTELLEN / ÖFFNEN

- Manuelle Rückstellung: Öffnen Sie das Batteriefach (4) und drücken Sie eine 9V-Blockbatterie polrichtig in den Batterieschacht. Nach erfolgter Rückstellung leuchtet die LED (3) dauerhaft. Prüfen Sie, ob die Anzeige (2) die geöffnete Position des Klappenblatt anzeigt. Entfernen Sie die Batterie, die LED erlischt. Schließen Sie das Batteriefach.
- Motorische Rückstellung: Unterbrechen Sie die Spannungsversorgung für mindestens 5 Sekunden. Stellen Sie anschließen die Spannungsversorgung wieder her. Der Rückstellvorgang stoppt automatisch, sobald die Endposition (Klappe offen) erreicht ist.



ACHTUNG:

- Der Rückstellvorgang kann bei aufrechter Spannungsversorgung durch kurzen Kontakt mit der Batterie eingeleitet werden.
- Die Spannungsversorgung bzw. die elektr. Anschlussleitungen des Antriebs können im Fehlerfall nicht separat ersetzt werden. Ist ein Kabel beschädigt, muss der gesamte Antrieb entsorgt und ersetzt werden.
- Im Gehäuse des Antriebs ist ein zusätzlicher Temperatursensor verbaut. Erreicht die Temperatur im Gehäuse 72°C wird die Antriebseinheit ausgelöst. Die LED blinkt (2x/sek.). Eine Rückstellung ist erst nach Absinken der Temperatur möglich. Vor der üblichen motorischen Rückstellung muss eine manuelle Rückstellung (mittels Batterie) erfolgen.
- Stellen Sie sicher, dass das Schmelzlot vorhanden und ordnungsgemäß im Antrieb eingerastet ist.

BEDEUTUNG LED ANZEIGE ROT (STATUS)

- Blinken 2x/Sekunde: Der Temperatursensor im Gehäuse des Antriebs (72°C) hat ausgelöst
- Blinken 1x/Sekunde: Rückstellung (Öffnen) aktiv
- Blinken 3x/Sekunde: Die verwendete Batterie ist leer
- Dauerlicht: Rückstellvorgang abgeschlossen und Antrieb mit Spannung versorgt
- Aus: Die Antriebseinheit wurde ausgelöst oder keine Spannungsversorgung



ELEKTRISCHER ANSCHLUSS UND TECHNISCHE DATEN

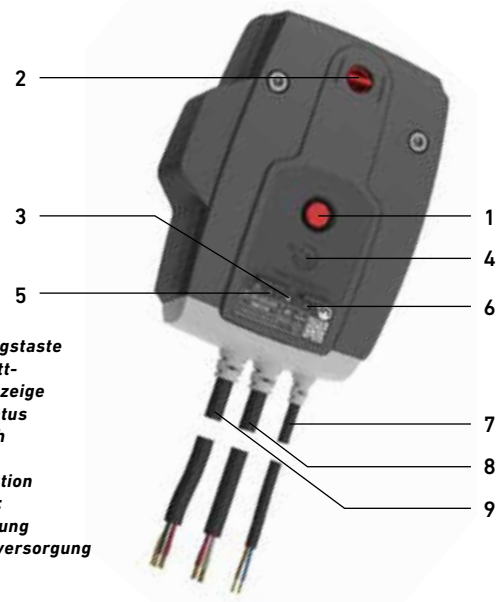
ONE	Nennspannung	Laufzeit
<p>schwarz rot</p> <p>— + 24VDC ┘ ~ 24VAC N L 230VAC</p> <p>1 2 3 4 5 6</p> <p>violett rot weiß orange rosa grau</p> <p>DC: Endschalter Brandschutzklappe "Auf" FC: Endschalter Brandschutzklappe "Zu"</p>	<p>ONE T 24 FDCU: 24VAC/DC -10%/+20% ONE T 24 FDCU ST: 24VAC/DC -10%/+20% ONE T 230 FDCU: 230VAC ±15%</p>	<p>Motor: (verkabelt) <75 sec Motor: (Batterie 9V) <85 sec Feder: 7Nm <30 sec</p>
	Leistungsverbrauch	Schallpegel
	<p>⌚ 4,2W — 24VAC/DC: 0,28W — 230VAC: 0,57W</p>	<p>Motor: max 58 dB (A) Feder: max 60 dB (A)</p>
	Positionsschalter	Schutzart
<p>max. 1A 60V</p>		<p>IP 54</p>
		Kabelquerschnitt
		<p>0,75 mm²</p>



FUNKTION UND AUFBAU FEDERRÜCKLAUFANTRIEB ONE-X

Die motorische Antriebseinheit ermöglicht zur automatischen auch eine ferngesteuerte Auslösung der Klappe. Die Antriebseinheit ONE-X kann nur direkt in ein BUSTEC Ringbus-System eingebunden werden. Es ist kein zusätzliches Kommunikationsmodul erforderlich.

Die automatische Auslösung erfolgt über ein austauschbares, in die Antriebseinheit integriertes, mechanisches Schmelzlot. Das Rückstellen (Öffnen) der Klappe erfolgt motorisch. Bei fehlender Spannungsversorgung kann die Klappe mittels einer 9V-Blockbatterie (nicht im Lieferumfang enthalten) zurückgesetzt werden.



1. Entriegelungstaste
2. Klappenblatt-Positionsanzeige
3. LED rot: Status
4. Batteriefach
5. LED blau: Kommunikation
6. LED orange: Fehlermeldung
7. Spannungsversorgung
8. Busleitung
9. Busleitung

ZUBEHÖR

Artikel	Artikelnummer
Schmelzlot 72°C passend zu Federrücklaufantrieb ONE(-X)	09KITFUS72ONE

AUSLÖSEN / SCHLIESSEN

- Manuelles Auslösen: Drücken Sie die Entriegelungstaste (1) einmal kurz.
- Automatisches Auslösen: Durch das integrierte Schmelzlot, sobald die Temperatur in der Luftleitung 72°C erreicht.
- Ferngesteuertes Auslösen: Durch das BUSTEC Ringbus-System oder durch Unterbrechen der Spannungsversorgung.

RÜCKSTELLEN / ÖFFNEN

- Manuelle Rückstellung: Öffnen Sie das Batteriefach (4) und drücken Sie eine 9V-Blockbatterie polrichtig in den Batterieschacht. Nach erfolgter Rückstellung leuchtet die LED (3) dauerhaft. Prüfen Sie, ob die Anzeige (2) die geöffnete Position des Klappenblatt anzeigt. Entfernen Sie die Batterie, die LED erlischt. Schließen Sie das Batteriefach.
- Motorische Rückstellung: Durch das BUSTEC Ringbus-System oder bei erstmaliger Versorgung des Antriebs mit Spannung.



ACHTUNG:

- Der Rückstellvorgang kann bei aufrechter Spannungsversorgung durch kurzen Kontakt mit der Batterie eingeleitet werden. Voraussetzung hierfür ist, dass die Position „open“ über Ringbus angefordert wird.
- Die Spannungsversorgung bzw. die elektr. Anschlussleitungen des Antriebs können im Fehlerfall nicht separat ersetzt werden. Ist ein Kabel beschädigt, muss der gesamte Antrieb entsorgt und ersetzt werden.
- Im Gehäuse des Antriebs ist ein zusätzlicher Temperatursensor verbaut. Erreicht die Temperatur im Gehäuse 72°C wird die Antriebseinheit ausgelöst. Die LED blinkt (2x/sek.). Eine Rückstellung ist erst nach Absinken der Temperatur möglich. Vor der üblichen motorischen Rückstellung muss eine manuelle Rückstellung (mittels Batterie) erfolgen.
- Stellen Sie sicher, dass das Schmelzlot vorhanden und ordnungsgemäß im Antrieb eingerastet ist.
- Der elektrische Anschluss als auch die Einbindung der Antriebseinheit ONE-X in das BUSTEC Ringbus-System darf nur durch ein befugtes Fachunternehmen erfolgen.



BEDEUTUNG LED ANZEIGEN

ROT (Status):

- Blinken 2x/Sekunde: Der Temperatursensor im Gehäuse des Antriebs (72°C) hat ausgelöst
- Blinken 1x/Sekunde: Rückstellung (Öffnen) aktiv
- Blinken 3x/Sekunde: Die verwendete Batterie ist leer
- Dauerlicht: Rückstellvorgang abgeschlossen und Antrieb mit Spannung versorgt
- Aus: Die Antriebseinheit wurde ausgelöst oder keine Spannungsversorgung

ORANGE (Fehlermeldung):

- Blinken 1x/Sekunde: Laufzeit Alarm; Die offen oder geschlossen Position wurde nicht rechtzeitig erreicht
- Dauerlicht: Schmelzlot Alarm, Auslöseelement (mechanisches Schmelzlot) ausgelöst
- Aus: Kein Laufzeit- und Schmelzlot-Alarm oder keine Spannungsversorgung

BLAU (Kommunikation):

- Dauerlicht: Antrieb im FREEZE-Mode, Kann nur durch das Ringbus-System wieder freigegeben werden
- Blinken: Ringbus Kommunikation aktiv
- Langsames Blinken (lang Ein, kurz Aus): Antrieb befindet sich im SERVICE-Mode
- Aus: Keine Kommunikation oder keine Spannungsversorgung

SERVICE MODE

- Bedeutung: Im SERVICE-Mode wird eine Schmelzlot-Auslösung des ONE-X vorübergehend nicht an das Ringbus-System weitergeleitet.
- Aktivierung: Durch kurzen Kontakt mit der 9V-Batterie. Die blaue LED blinkt langsam (lang Ein, kurz Aus).
- Dauer des SERVICE-Mode: 5 Minuten
- Klappentest aus der offenen Klappenposition:
 - Entriegelungstaste (1) drücken → Klappe schließt
 - Kurzer Kontakt mit 9V-Batterie → Klappe öffnet
- Klappentest aus der geschlossenen Klappenposition:
 - 9V-Batterie in den Schacht drücken → Klappe öffnet
 - Entriegelungstaste (1) drücken → Klappe schließt

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS UND TECHNISCHE DATEN

ONE-X	Nennspannung	Laufzeit
	ONE-X 24: 24VAC/DC -10%/+20% ONE-X 230: 230VAC ±15%	Motor: (verkabelt) <75 sec Motor: (Batterie 9V) <85 sec Feder: 7Nm <30 sec
	Leistungsverbrauch	Schallpegel
	4,2W 24VAC/DC: 0,28W 230VAC: 0,57W	Motor: max 64 dB (A) Feder: max 67 dB (A)
	Schutzart	Kabelquerschnitt
	IP 54	0,75 mm ²





Ihr Partner/Installateur:

Für den Inhalt verantwortlich: J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Grafik und Layout: WERK1
Fotos: J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Text: J. Pichler Gesellschaft m.b.H.
Alle Rechte vorbehalten | Alle Fotos Symbolfotos | Änderungen vorbehalten | Version: 08/2022 de/p

 **PICHLER**
Lüftung mit System.

J. PICHLER
Gesellschaft m.b.H.
office@pichlerluft.at
www.pichlerluft.at

ÖSTERREICH
9021 KLAGENFURT
AM WÖRTHERSEE
Karlweg 5
T +43 (0)463 32769
F +43 (0)463 37548

ÖSTERREICH
1100 WIEN
Doerenkampgasse 5
T +43 (0)1 6880988
F +43 (0)1 6880988-13

Vertriebsniederlassungen
in Deutschland, Slowenien,
Serbien und Bosnien.
Vertriebspartner in Europa.